

Hofheim, 10. Januar 2018

Mehr als 30.000 Euro für den Sport

Vereine erhalten Mittel aus der Sportförderung des Main-Taunus-Kreises

Zum Jahresabschluss haben fünf Sportvereine Mittel in Höhe von mehr als 30.000 Euro als einmalige Zuwendung für beantragte Vorhaben erhalten. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, sollen mit dem Geld der Sportförderung notwendige Bauarbeiten anteilig gefördert werden. „Die Vereine im MTK bringen einen unverzichtbaren Beitrag für alle Altersgruppen. Für ihre wertvolle Arbeit sind sie auf viele Stunden ehrenamtliches Engagement angewiesen. Manche Projekte sind aber nicht nur durch Eigeninitiative umzusetzen. Daher wollen wir unseren Teil leisten und die Vereine unterstützen“, so Cyriax.

Die höchste Förderung erhält diesmal der Hofheimer Tennis-Club. Der MTK unterstützt sowohl die Sanierung vereinseigener Räume als auch die Abstützung des Hanges der Sportstätte. Ebenso sind beim Schützenverein 1937 Wicker dringend Umbauten nötig, da dies in den Schießstandrichtlinien des Vereins vorgesehen ist. Der Kreis beteiligt sich am Umbau der Lüftungsanlage.

Bauarbeiten plant auch die Reitsportgruppe (RSG) Eddersheim. Der Verein, der neben dem Reitangebot auch ein Therapiezentrum unterhält, benötigt Mittel zur Sanierung des Hallenbodens und der Beleuchtung. Weiterhin wurde der Antrag der Turn- und Sportfreunde Hornau für die Unterstützung beim Bau eines Ballfangzaunes wie auch der Förderantrag des Hochheimer Kanuvereins bewilligt. Der Kreis übernimmt einen Teil der Kosten für Arbeiten im Inneren des Bootshauses.

Die Sportförderung ist im Etat des Main-Taunus-Kreises vorgesehen und in Richtlinien geregelt. Sie ist eine freiwillige Leistung des Kreises. Zuschüsse werden den Sportvereinen bewilligt, wenn sie dem Landessportbund Hessen angehören, ihren Sitz im MTK haben und allen Einwohnerinnen und Einwohnern offen stehen, vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt sind, angemessene Mitgliedsbeiträge erheben und zur Zeit der Antragstellung mindestens ein Jahr bestehen.

Als Förderzweck zulässig sind unter anderem die Förderung des Jugendsportes, die Aus- und Weiterbildung von Jugend-, Übungsleiterinnen und Übungsleitern, die Anschaffung langlebiger Sportgeräte, die Förderung des Schulsportes oder Arbeiten in den Sportstätten. Ansprechpartner zum Thema Sportförderung ist der Ehrenamtsbeauftragte Pasquale Fiore (Tel.: 06192 201-1516).